

Abschlussprojekt im Rahmen der Ausbildung zum staatlich geprüften Techniker Fachrichtung Elektrotechnik 2022

Überarbeitung des OMNI CON[®]

Das Unternehmen

Der typisch westfälische Handschlag besiegelte im Jahr 1957 den Verkauf eines ausgedienten Bahnhofs in Gescher-Hochmoor. Auf diesem Gelände entwickelte der Pionier und Firmengründer Karl Stumpf die Allseitenrolle. Sie findet bis heute in wesentlichen Anwendungen der Fördertechnik Anwendung.

Diese Erfindung legte den soliden Grundstein für den Erfolg der TRAPO AG. Der Pioniergeist des Firmengründers lebt bis heute: Es ist in der TRAPO DNA festgelegt, innovative Lösungen zu bieten, bevor der Markt den Bedarf erkennt!

Heute ist TRAPO international geschätzter Partner für industrielle Automatisierung – mit Teil- und Gesamtlösungen „Made in Germany“. Und noch immer finden sich auf dem Gelände des Stammsitzes Schienen, die symbolisch in eine erfolgreiche Zukunft weisen.



Das Technikerprojekt 2022

Der OMNI CON[®], bestehend aus mehreren Allseitenrollen-Modulen, kann durch die spezielle Anordnung der Allseitenrollen und der Ansteuerung jeden Schrittmotors Objekte gleichzeitig und dennoch unabhängig voneinander mit drei Freiheitsgraden in beliebige XY-Richtung, sowie der Drehung um die Z-Achse, bewegt werden. Dadurch ist ein hohes Maß an Flexibilität und Schnelligkeit möglich.

Die Trapo AG wünscht eine Optimierung des OMNI CON[®]. Die im Vorjahr entwickelte Schrittmotorkarte soll mit Hilfe eines CAN-Bussystems mit der Speicher Programmierbaren Steuerung verknüpft werden.

Ein zusätzliches Ziel der Trapo AG ist die Änderung der Anschlüsse von der Schrittmotorkarte und die Entwicklung eines Gehäuses mit einer ausreichenden IP-Schutz Klassifizierung.

